

CLIPSTER

FarmClipper Akku2

#181881, 181891

- (DE) Bedienungsanweisung
- (FR) Mode d'emploi
- (EN) Instructions for use
- (IT) Istruzioni per l'uso
- (NL) Gebruiksaanwijzing
- (SV) Bruksanvisning
- (FI) Käyttöohje



1. Sicherheitsvorschriften	Seite 3 – 4
1.1 Allgemeines	
1.2 Grundlagen zur Sicherheit	
1.2.1 Stromversorgung/Aufbewahrung	
1.2.2 Wartungs- und Inspektionspflicht	
1.2.3 Strahlung	
1.2.4 Restgefahren	
1.3 Anforderungen an den Bediener	
1.4 Sicherheitsanweisungen für das Batterieladegerät und -modul	
1.5 Zusätzliche Sicherheitsregeln für das Batterieladegerät und -modul	
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	Seite 5
2.1 Verwendungszweck	
2.2 Technische Daten	
2.3 Lieferumfang	
3. Inbetriebnahme	Seite 5 – 6
3.1 Kontrollen und Bedienhinweise	
3.2 Das richtige Einstellen der Schermesser	
3.3 Das richtige Ölen des Scherkopfes	
3.4 Ein- /Ausschalten	
4. Wartung	Seite 6 – 7
4.1 Reinigung	
4.2 Montage der Schermesser	
4.3 Nachschleifen der Schermesser	
4.4 Aufbewahrung der Schermaschine	
4.5 Reinigen des Scherkopfes	
5. Reparaturen	Seite 7 – 9
5.1 Einleitung	
5.2 Störungsliste	Seite 8
5.3 Austausch Batteriemodul	
5.4 Laden	
6. Umweltschutz und Entsorgung	Seite 9
7. Bildhinweise	Seite 59

1. Sicherheitsvorschriften

1.1 Allgemeines

Diese Sicherheitsvorschriften enthalten grundlegende Hinweise, die bei Installation, Bedienung und Wartung zu beachten sind. Für alle Personen, die an und mit der Schermaschine arbeiten, ist das Lesen der Bedienungsanleitung eine Pflicht. Die Bedienungsanleitung muss ständig am Einsatzort der Maschine verfügbar sein.

1.2 Grundlagen zur Sicherheit

Die gesetzlichen Vorschriften zur regelmäßigen Prüfung sind einzuhalten.

Die Betriebssicherheitsverordnung ist hierbei zu beachten.

1.2.1 Stromversorgung/Aufbewahrung

Stecken Sie den Stecker nur in vorschriftsmäßig installierte Steckdosen. Defekte Elektroinstallationen können zu einem elektrischen Schlag oder zu einem Kurzschluss führen. Steckdosen sollten mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) ausgerüstet sein. Beachten Sie die einschlägigen Vorschriften ihres Landes. Wartungs- und Reinigungsarbeiten nur bei gezogenem Stecker durchführen. Lassen Sie die Maschine nie unbeaufsichtigt liegen. Das Scheren von Tieren ist nur erlaubt, wenn Kinder vom Scherort ferngehalten werden. Lagern Sie ihre Maschine stets für Kinder unerreichbar!

1.2.2 Wartungs- und Inspektionspflicht

Scheren Sie niemals mit einer beschädigten Maschine. Wird am Gehäuse ein Defekt festgestellt, ist dieser ausschließlich von autorisierten Fachpersonal zu beheben. Die Maschine darf nicht weiter verwendet werden.

1.2.3 Strahlung

Auf Grund der Prüfung nach den harmonisierten europäischen Normen der EG-Richtlinien, entspricht die Schermaschine den grundlegenden Schutzanforderungen.

1.2.4 Restgefahren

Sollten sich bei Betrieb Gefahren und Risiken zeigen, die nicht unmittelbar mit dem Scheren der Tiere auftreten, bitten wir Sie, uns diese mitzuteilen. Dies gilt auch bei technischen Mängeln, die Gefahren verursachen.

1.3 Anforderungen an den Bediener

Für den sicheren Einsatz der Schermaschine sind die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung zwingend zu beachten und einzuhalten.

- Der Bediener hat die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden oder ist durch eine Fachperson in die Bedienung eingewiesen und auf Risiken hingewiesen worden.
- Der Bediener besitzt Erfahrung im Umgang mit den zu scherenen Tieren. Kindern und gebrechlichen Personen (ohne Aufsicht) ist das Bedienen der Schermaschine verboten.

1.4 Sicherheitsanweisungen für das Batterieladegerät und -modul

- **Bewahren Sie diese Anweisungen auf** – Dieses Handbuch enthält wichtige Sicherheits- und Betriebsanweisungen für das Batterieladegerät.
- Lesen Sie sich alle Anweisungen durch, bevor Sie das Batterieladegerät benutzen.
- **Vorsicht** – Laden Sie ausschließlich originale Akku-Batterien wie auf dem Etikett des Ladegeräts angegeben auf, um das Verletzungsrisiko zu minimieren. Andere Batterietypen können explodieren und Verletzungen und Schäden verursachen.

- Setzen Sie das Ladegerät keinem Regen oder Schnee aus.
- Der Einsatz einer Befestigung, die nicht vom Hersteller des Batterieladegeräts empfohlen oder verkauft wurde, kann zu einem Brand, elektrischen Schlag oder Personenschäden führen.
- Ziehen Sie das Kabel des Ladegeräts immer am Stecker aus der Steckdose und nicht direkt am Kabel, um eine Beschädigung von Stecker und Kabel zu vermeiden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kabel so liegt, dass niemand darauf tritt oder darüber stolpert oder es sonst wie beschädigt oder belastet werden könnte.
- Benutzen Sie das Ladegerät nicht, wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind – ersetzen Sie diese umgehend.
- Benutzen Sie das Ladegerät nicht, wenn es einem harten Schlag ausgesetzt, fallen gelassen oder sonst wie beschädigt wurde; bringen Sie es zu einem fachkundigen Servicetechniker.
- Bauen Sie das Batterieladegerät oder -modul nicht selbst auseinander; bringen Sie es zu einem fachkundigen Servicetechniker, wenn eine Wartung oder Reparatur erforderlich ist. Ein falscher Zusammenbau kann zu einem elektrischen Schlag oder Brand führen.
- Um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu minimieren, nehmen Sie das Ladegerät vom Strom, bevor Sie es pflegen oder säubern. Das Ausschalten allein reduziert diese Gefahr nicht.
- Das Batterieladegerät ist nicht für den unbeaufsichtigten Gebrauch durch kleine Kinder oder ältere Menschen gedacht.
- Das Ladegerät und die Schermaschine sind für Kinder unzugänglich zu verwahren und zu betreiben.
- Stellen Sie die Nutzung des Geräts sofort ein, wenn die Betriebszeit deutlich kürzer geworden ist. Das kann zu einer Überhitzung, Verbrennungen und sogar zu einer Explosion führen.
- Falls Sie Batteriesäure in die Augen bekommen, spülen Sie sie mit klarem Wasser aus und suchen Sie umgehend einen Arzt auf. Sie können Ihr Augenlicht verlieren.

1.5 Zusätzliche Sicherheitsregeln für das Batterieladegerät und -modul

- Laden Sie das Batteriemodul nicht auf, wenn die Temperatur UNTER 0 °C (40 °F) oder ÜBER 40 °C (104 °F) liegt.
- Versuchen Sie nicht, einen Aufwärtstransformator, einen Motorgenerator oder eine Gleichstrom-Steckdose zu nutzen.
- Stellen Sie sicher, dass nichts die Belüftungsöffnung des Ladegeräts bedeckt oder verstopft.
- Decken Sie die Batterieanschlüsse immer mit der Batterieabdeckung ab, wenn das Batteriemodul nicht benutzt wird.
- Schließen Sie das Batteriemodul nicht kurz:
 - (1) Bringen Sie die Batterieanschlüsse nicht in Kontakt mit leitendem Material.
 - (2) Lagern Sie das Batteriemodul nicht in einem Behälter mit anderen Metallgegenständen wie Nägel, Münzen usw.
 - (3) Setzen Sie das Batteriemodul nicht Wasser oder Regen aus. Ein Kurzschluss der Batterie kann zu einer starken Stromabgabe, einer Überhitzung, Verbrennungen und sogar zu einem Zusammenbruch führen.
- Bewahren Sie das Gerät und das Batteriemodul nicht an Orten auf, wo die Temperatur 50 °C (122 °F) oder mehr erreichen kann.
- Verbrennen Sie das Batteriemodul nicht, selbst wenn es schwer beschädigt oder völlig verschlissen ist. Das Batteriemodul kann in einem Feuer explodieren.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Batterie nicht fallen lassen oder sie Erschütterungen oder Schlägen aussetzen.
- Laden Sie die Batterie nicht in einer Kiste, Box oder ähnlichem Behältnis auf. Die Batterie muss sich während des Ladens in einem gut belüfteten Bereich befinden.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

2.1 Verwendungszweck

Die Schermaschine ist ausschließlich zum Scheren von Rindern und Pferden bestimmt. Andere Verwendungszwecke, insbesondere der Einsatz an Menschen ist ausdrücklich untersagt.

2.2 Technische Daten

Schermaschine

Modellbezeichnung	FarmClipper Akku2
Spannung	14,4 V
Motorleistung	45 W
Drehzahl	2300 U/min.
Amplitudenhub	6,5 mm
Abmessungen (B/H/L)	Ca. 80 mm x 80 mm x 285 mm (einschl. Batteriemodul)
Gewicht	1090 g (einschl. Batteriemodul)

Batteriemodul

Batteriezellen	4 x 3,6 V Lithium-Ionen-Batteriezellen
Spannung	14,4 V
Kapazität	2500 mAh
Überlaststrom	10 A
Gewicht	213 g

Netzteil

AC-Eingang	100 - 240 V $\approx$ 800 mA
DC-Ausgang	17,5 V $\equiv$ 1500 mA
Betriebstemperatur	-40 °C – +40 °C
Gewicht	135 g

2.3 Lieferumfang

1 Schermaschine mit Scherkopf, 1 Satz Schermesser (montiert), 2 Akkus, 1 Ölfläschchen, 1 Schraubendreher, 1 Bedienungsanleitung und 1 Aufbewahrungskoffer

3. Inbetriebnahme

3.1 Kontrollen und Bedienhinweise

Der unsachgemäße Gebrauch von elektrischen Geräten, insbesondere Tierzuchtgeräten, ist mit Gefahren verbunden! Beachten Sie daher vor Inbetriebnahme der Maschine folgende, unfallvermeidende Maßnahmen:

- Maschine nie ohne ordnungsgemäß montierte Schermesser einschalten
- die Voltangabe des Typenschildes und der Netzspannung müssen übereinstimmen
- vermeiden Sie jeden Kontakt mit den sich bewegendenden Schermessern
- Maschine immer nur auf trockenen Unterlagen ablegen und in trockenen Räumen aufbewahren
- vermeiden Sie jeden Kontakt mit einer Maschine, die mit Flüssigkeiten in Berührung steht. Scheren Sie nie nasse Tiere. In die Maschine eingedrungene Flüssigkeiten reduzieren die elektrische Isolation. Reinigen Sie die Maschine nur mit einem trockenen Tuch und einem Pinsel oder Bürste
- stellen Sie den Schalter der Maschine auf Aus bevor Sie den Akkublock wechseln
- Verwenden Sie keine beschädigten Schermesser mit abgebrochenen Zähnen. Arbeiten Sie nur mit scharfen Schermessern. Verwenden Sie nur

Original-Schermesser • Stecken Sie nie einen Gegenstand in eine Öffnung der Maschine. Das Maschinen-geräusch kann Tiere beunruhigen. Ein Tritt oder das Körpergewicht des Tieres kann zu erheblichen Verletzungen führen. Deshalb das Tier ausreichend fixieren • Das Scheren von Tieren sollte nur erfolgen, wenn Unbefugte keinen Zutritt zum Scherort haben • Scheren Sie nur in gut belüfteten Räumen und nie in der Nähe von explosiven Stoffen.

Diese Sicherheitshinweise sind in jedem Falle zu befolgen!

3.2 Das richtige Einstellen des Schermesser

Die Einstellung bei der Inbetriebnahme nehmen Sie wie folgt vor:

Vor der Schur: (Bild 3) Bei ausgeschalteter Maschine die Regulierschraube bis zum ersten spürbaren Widerstand zudrehen. Dann die Regulierschraube noch um eine weitere Vierteldrehung weiter drehen.

Während der Schur: Wenn die Messer nicht mehr hinreichend schneiden, ist die Regulierschraube um eine weitere Vierteldrehung nachzustellen. Bringt dieses Nachdrehen nicht den gewünschten Erfolg, sind die Messer stumpf und müssen nachgeschliffen werden. Es ist darauf zu achten, dass die Scherspannung nicht zu hoch eingestellt wird. Während der Schur von Zeit zu Zeit die Scherspannung ganz leicht nachstellen. Wenn die Schur mit ungenügender Scherspannung begonnen wird, können sich Haare zwischen den Schermessern ansammeln. Dadurch wird der weitere Verlauf der Schur negativ beeinträchtigt oder gar unmöglich gemacht! Ist dies der Fall, müssen die Schermesser demontiert, gereinigt, geölt und wie unter Punkt 4.2 neu montiert werden.

Zu hohen Plattendruck vermeiden, da eine hohe Erwärmung und ein größerer Verschleiß auftritt. Die vom Werk gelieferte Schermaschine ist schertifertig eingestellt.

3.3 Das richtige Ölen des Scherkopfes

Die häufigste Fehlerursache für ein nicht zufriedenstellendes Scherergebnis sowie Erwärmung der Schermaschine ist mangelnde Schmierung. Für ein optimales Scherergebnis sowie zur Erhöhung der Lebensdauer der Schermesser und Maschine ist ein dünner Ölfilm auf den Schermessern unumgänglich. Auch alle anderen beweglichen Teile des Scherkopfes müssen gut geölt werden. **Tropfen Sie alle 10 Minuten Öl auf die Schermesser und in die Ölöffnung des Scherkopfes (Bilder 1+2), damit diese nicht trocken laufen.** Verwenden Sie nur unser Spezial-Schermaschinenöl.

3.4 Ein-/Ausschalten

Der Schiebeschalter besitzt zwei Positionen

Stellung 1: Maschine ist eingeschaltet

Stellung 0: Maschine ist ausgeschaltet

Kontrollieren Sie vor dem Einstecken des Batterieblocks die Schalterposition. Der Schalter muss in Stellung 0 sein. Benutzen Sie nur den Schiebeschalter zum Ein- und Ausschalten der Maschine.

4. Wartung

Vor Beginn von Wartungsarbeiten Maschine ausschalten. Bei Arbeiten an den Schermessern/Scherkopf, immer zuerst den Akku entfernen. Solange die Schermaschine noch an der Stromversorgung angeschlossen ist, den Bereich der Schermesser auch bei ausgeschalteter Maschine nicht berühren.

4.1 Reinigung

Nach Abschluss der Schur die Maschine, Scherkopf und Schermesser mit einem trockenen Tuch von Öl befreien sowie die Haare mit einem trockenen Pinsel oder Bürste entfernen. Danach alle Teile leicht ölen um

Rostansatz zu verhindern. Beachten Sie, dass bereits kleinste Roststellen eine Schur sehr beeinträchtigen oder gänzlich unmöglich machen.

4.2 Montage der Schermesser

Der Satz Schermesser besteht aus einem Untermesser und einem Obermesser. Bei der Montage der Schermesser ist darauf zu achten, dass die richtigen Flächen aufeinander zu liegen kommen (**Bild 4**).

Die Messer werden wie folgt montiert:

Lösen Sie die Scherdruck-Regulierschraube und legen Sie die Schermaschine auf eine harte Unterlage, so dass die Messer-Befestigungsschrauben nach oben zu liegen kommen.

Lösen Sie die Messer-Befestigungsschrauben und nehmen Sie die beiden alten Messer weg.

Stellen Sie sicher, dass die neuen Schermesser sauber sind. Es ist besonders darauf zu achten, dass die geschliffenen Flächen frei von Schmutz sind, ansonsten ist auch mit neu geschliffenen Schermessern kein zufriedenstellendes Scherergebnis zu erzielen.

Legen Sie das neue Obermesser in die Führungsspitzen des Schwingkopfes, danach geben Sie einige Tropfen Öl auf die geschliffenen Flächen.

Nun schieben Sie das neue Untermesser zwischen die gelösten Schrauben (**Bild 6**).

Sobald Sie die Schermesser eingestellt haben, fixieren Sie die Position des Untermessers und ziehen die Messer-Befestigungsschrauben fest.

4.3 Nachschleifen der Messer

Das korrekte Nachschleifen der Schermesser ist nur mittels Spezialmaschinen und durch den Fachhandel möglich. Arbeiten Sie nur mit scharfen Schermessern. Defekte Messer mit abgebrochenen Zähnen oder stumpfe Messer sind zu ersetzen.

4.4 Aufbewahrung der Schermaschine

Zwischen den verschiedenen Schureinsätzen muss die Schermaschine immer gut gereinigt und geölt im mitgelieferten Koffer an einem trockenen Ort, der für Kinder nicht erreichbar ist, aufbewahrt werden.

Bei Verdacht von eingedrungener Flüssigkeit die Maschine nicht mehr einschalten. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Kurzschlusses. Geben Sie die Maschine zur Inspektion!

4.5 Reinigen des Scherkopfes

Nach jedem Gebrauch ist der Scherkopf zu reinigen. Dazu die Schneidplatten demontieren.

Die beiden Schrauben lösen und Scherkopf vom Antrieb abziehen. Nun mit einer Bürste und einem Pinsel den Innenraum des Scherkopfes und die anderen Einzelteile gründlich reinigen. Nach sorgfältigem Zusammenbau ist der Scherkopf wie unter Punkt 3.3 zu ölen.

5. Reparaturen

5.1 Einleitung

Maßnahmen zur Behebung von Störungen finden Sie auf der nächsten Seite. Behebungshinweise mit * gekennzeichnet dürfen nur von einem autorisierten Fachpersonal durchgeführt werden.

5.2 Störungslisten

Bei Störungen, die nicht in dieser Liste enthalten sind, setzen Sie sich mit einer autorisierten Service-Stelle in Verbindung.

Motorenteil	Ursache	Behebung
Motor läuft nicht	- Batterie leer - Schalter oder Motor defekt	- Batterie aufladen/wechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln
Motor wird heiß	- Zuluftdeckel verstopft - Schermesserspannung zu hoch	- Zuluftdeckel reinigen oder ersetzen - Regulierschraube weniger stark anziehen. Schneiden die Messer danach nicht mehr, sind diese zu ersetzen
Motor läuft sehr langsam	- Motor defekt - Batterie fast leer	* durch Fachwerkstatt auswechseln - Batterie aufladen/wechseln
Motor vibriert	- Motor läuft unrund - Lager sind ausgeschlagen - Lüfterrad gebrochen	* durch Fachwerkstatt auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln
Motor macht sehr laute Laufgeräusche	- Lager defekt	* durch Fachwerkstatt auswechseln

Scherkopf	Ursache	Behebung
Obermesser bewegt sich nicht	- Vorgelege defekt	* durch Fachwerkstatt auswechseln
Obermesser bewegt sich nicht über die ganze Lauffläche	- Exzenter ausgeschlagen - Exzenterwelle defekt	* durch Fachwerkstatt auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln
Messer schneiden schlecht	- Obermesser oder Untermesser sind stumpf - Messer sind unsauber geschliffen - Schermesserspannung zu gering - Verschmutzung zwischen Ober- und Untermesser	* durch Fachwerkstatt Messer nachschleifen lassen * durch Fachwerkstatt Messer nachschleifen lassen - Druck mittels Regulierschraube erhöhen - Schermesser ausbauen, reinigen, ölen und wieder einbauen
Messer schneiden nicht	- Exzenter defekt - Vorgelege defekt - Scherkopf ausgeschlagen	* durch Fachwerkstatt auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln * durch Fachwerkstatt auswechseln
Scherkopf wird sehr heiß	- Schermesserspannung zu hoch - Schermesser und/oder Exzenter ohne Schmierfilm	- Schermesserspannung reduzieren, evtl. Messer nachschleifen mit Öl SAE 30 HD nachschmieren

5.3 Akkutausch

- Schalten Sie das Gerät immer ab bevor Sie den Akku einsetzen oder herausnehmen.
- Um den Akku herauszunehmen, ziehen Sie ihn aus der Klemme während Sie die Knöpfe an beiden Seiten des Akkus drücken (**Bild 7**).
- Um den Akku einzusetzen, richten Sie die Lasche des Akkus auf die Nut im Gehäuse aus und schieben Sie ihn an die richtige Stelle. Schieben Sie weiter, bis der Akku mit einem kleinen Klick einrastet. Falls er nicht einrastet, kann er versehentlich aus dem Gerät fallen und Sie oder jemanden in Ihrer Nähe verletzen.
- Versuchen Sie nicht, den Akku mit Gewalt einzusetzen. Wenn sich der Akku nicht einfach einschieben lässt, ist er nicht richtig eingesetzt.

- Der Akku wird automatisch gestoppt, wenn die abgegebene Leistung niedrig ist (Ausgangsspannung weniger als 8 V).

VORSICHT:

- Vergewissern Sie sich grundsätzlich, dass das Gerät abgeschaltet und das Batteriemodul herausgenommen ist, bevor Sie die Funktion des Geräts einstellen oder prüfen.

5.4 Laden

- Schließen Sie das Batterieladegerät an eine geeignete Wechselstromquelle an. Die Ladeanzeige leuchtet rot auf, solange keine Batterie im Ladefach eingesteckt ist.
- Schieben Sie die Batterie so ein, dass sich Plus- und Minuspol des Akkus auf der gleichen Seite wie die entsprechenden Markierungen am Ladegerät befinden. Schieben Sie die Batterie ganz in die Aufnahme ein, so dass es sich am Boden des Ladegeräts befindet.
- Sobald das Batteriemodul eingeschoben wurde, informiert das Ladegerät wie folgt:
Batterie wird geladen: rot blinkend
Batterie ist voll geladen: grün leuchtend
- Nehmen Sie das Ladegerät nach dem Laden von der Stromquelle.
- Das volle Aufladen dauert ca. 90 Minuten.

HINWEIS:

- Das Batterieladegerät ist für das Aufladen des FarmClipper-Batteriemoduls gedacht. Nutzen Sie es nie für andere Zwecke oder für Batterien eines anderen Herstellers.
- Wenn Sie ein neues Batteriemodul oder ein Batteriemodul, das längere Zeit nicht benutzt wurde, laden, kann es vorkommen, dass dieses nicht voll auflädt. Das ist normal und stellt kein Problem dar. Sie können das Batteriemodul wieder voll aufladen, nachdem Sie es ein paar Mal komplett entladen und wieder aufgeladen haben.
- Wenn Sie ein Batteriemodul aus einem gerade benutzten Gerät oder ein Batteriemodul, das längere Zeit direktem Sonnenlicht oder Hitze ausgesetzt war, laden wollen, kann es vorkommen, dass die Ladeanzeige rot aufleuchtet. Falls das passiert, warten Sie eine Weile ab. Der Ladevorgang beginnt, nachdem sich das Batteriemodul abgekühlt hat. Das Batteriemodul kühlt schneller ab, wenn Sie es aus dem Batterieladegerät nehmen.
- Wenn die Ladeanzeige abwechselnd grün und rot blinkt, ist ein Aufladen nicht möglich. Die Anschlüsse am Ladegerät oder am Batteriemodul sind verstaubt oder das Batteriemodul ist verschlissen oder beschädigt.

6. Umweltschutz und Entsorgung

Die sachgerechte Entsorgung der Schermesser sowie der Schermaschine nach deren Funktionstüchtigkeit obliegt dem Betreiber. Beachten Sie die einschlägigen Vorschriften ihres Landes. Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Im Rahmen der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten wird das Gerät bei den kommunalen Sammelstellen bzw. Wertstoffhöfen kostenlos entgegengenommen oder kann zu Fachhändlern, die einen Rücknahmeservice anbieten, zurückgebracht werden. Die ordnungsgemäße Entsorgung dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt.

